

**Pressemitteilung****Universität Augsburg****Klaus P. Prem**

14.07.1999

<http://idw-online.de/de/news12726>Buntes aus der Wissenschaft, Personalia, Wissenschaftliche Tagungen  
Gesellschaft, Wirtschaft  
überregional**Wirtschaftswachstum, Strukturwandel und technischer Fortschritt - Zum Gedenken an B. Gahlen**

Zum Gedenken an den am 17. Juli 1998 im Alter von 59 Jahren verstorbenen Wirtschaftswissenschaftler Prof. Dr. Bernhard Gahlen veranstaltet die Wirtschafts- und Sozialwissenschaftliche Fakultät der Universität Augsburg am kommenden Samstag, dem 17. Juli 1999, ein Symposium zum Thema "Wirtschaftswachstum, Strukturwandel und technischer Fortschritt". Dem eigentlichen Symposium voraus gehen zwei Vorträge zum wissenschaftlichen Werk von Professor Gahlen, der zu den Gründungsprofessoren der Augsburger WiSo-Fakultät gehörte und den Lehrstuhl für Volkswirtschaftslehre mit Schwerpunkt Wirtschaftstheorie 28 Jahre lang innehatte. Die Akademische Gedenkfeier beginnt um 13 Uhr in HS III (Universitätsstraße 10) und dauert bis ca. 17 Uhr. Im Anschluß lädt das Institut für Volkswirtschaftslehre zu einem Empfang im Foyer des WiSo-Fakultätsgebäudes ein.

## PROGRAMM:

\* 13.00 Uhr: Begrüßung durch den Dekan der Wirtschafts- und Sozialwissenschaftlichen Fakultät, Prof. Dr. H. Hanusch, und den Rektor der Universität Augsburg, Prof. Dr. R. Blum

\* 13.10 Uhr: Zum wissenschaftlichen Werk von Prof. Dr. Bernhard Gahlen  
- Prof. Dr. F. Rahmeyer (Universität Augsburg): "Bernhard Gahlen: Lehre und Forschung"  
- Prof. Dr. Dres. h.c. G. Bombach (Universität Basel): "Bernhard Gahlen und das Wirtschaftswissenschaftliche Seminar Ottobeuren"

\* 14.20 Uhr: "Wirtschaftswachstum, Strukturwandel und technischer Fortschritt" - Symposium unter Leitung von Prof. Dr. H. Hesse

- 14.20 Uhr: Prof. Dr. M. Stadler (Universität Tübingen): "Finanzmärkte, Innovationen und Wirtschaftswachstum"
- 14.40 Uhr: Prof. Dr. K.H. Oppenländer (Ifo Institut für Wirtschaftsforschung, München): "Wirtschaftliches Wachstum, Strukturwandel und wachstumspolitischer Handlungszwang"
- 15.00 Uhr: Prof. Dr. M. Neumann (Universität Erlangen-Nürnberg): "Wirtschaftswachstum, Konzentration und ökonomische Wohlfahrt"
- 15.40 Uhr: Prof. Dr. W. Franz (Zentrum für Europäische Wirtschaftsforschung, Mannheim): "Wachstum und Beschäftigung. Einige Bemerkungen zur Beschäftigungsschwelle"
- 16.00 Uhr: Prof. Dr. K. Jaeger (Universität Berlin): "Beitragssätze der Rentenversicherung und Ökosteuern"
- 16.20 Uhr: Prof. Dr. H.J. Ramser (Universität Konstanz): "Reinigungskrisen"

## KONTAKT UND WEITERE INFORMATIONEN:

Prof. Dr. Fritz Rahmeyer, Universität Augsburg, Institut für Volkswirtschaftslehre, 86135 Augsburg, Telefon 0821/598-4203 oder -4200

Ein Nachruf auf Professor Gahlen ist abgedruckt in UniPress 3/98, S. 51f.  
[http://www.presse.uni-augsburg.de/index\\_upr.html](http://www.presse.uni-augsburg.de/index_upr.html)

